GLB Langnau: mit Gastreferat zum Klimaschutz

Am **30. April 2022** wurden die Mitglieder der GLB Langnau wieder in die Ilfishalle zur Generalversammlung eingeladen. Zudem wurde die GV live in die Jakobs-Galerie und das Bistro46 übertragen. Der Präsident VR, Hansueli Baumann, berichtete den über 1000 anwesenden die wichtigsten Zahlen über das Geschäftsergebnis 2021. Mit 824 Mitarbeitenden und 131 Lernenden erzielten sie einen Jahresumsatz von 147.5 Mio. **Die Übernahme der Atmoshaus AG in Sempach letzten Sommer stellte dabei das Highlight im 2021 dar.** Damit konnten sie ihr Gesamtdienstleistungsangebot im Neubausegment ausbauten. Zudem konnten sie für die Tochtergesellschaft Allotherm AG die ehemalige «Ruchti/ Aerni-Gewerbehalle» in Gwatt erwerben. Dr. Walter Gerber (Unternehmensleiter) und Susanne Meer (KV-Leiterin) berichteten über die grossen Herausforderungen, welche die Corona-Pandemie mit sich brachten. Einerseits hinsichtlich der Lieferengpässe und deren Materialverknappung, welche markante Preissteigerungen und Bauverzögerungen mit sich brachten und andererseits durch die Abwesenheiten der Mitarbeitenden aufgrund von Quarantäne und Isolation. Im Anschluss referierte Prof. Dr. Thomas Stocker, Klimaforscher und Experte für Klima- und Umweltphysik über die Auswirkungen der Klimaerwärmung. Mittels Eisbohrkerne aus der Antarktis konnte das Forschungsteam aufzeigen, wie die Treibhausgaskonzentration in der Atmosphäre über die letzten 800’000 Jahre zugenommen hatte. Anhand von Szenarien hatte er auf die Problematik der weltweiten Klimakrise aufmerksam gemacht. Beim anschliessenden Mittagessen konnten angeregte Gespräche geführt und das gemütliche Beisammensein genossen werden. Die TA-SAB überbrachte herzliche Grüsse aus Brugg, bedankte sich für die Unterstützung und wünschte der GLB weiterhin viel Erfolg.
www.glb.ch

Gastreferat mit Klimaforscher Prof. Dr. Thomas Stocker